





- Der Architekt plant und zeichnet das neue Haus nach den Wünschen des Bauherren.



Der Bauherr hat ein Grundstück erworben, das er bebauen wird.



- Mit Baggern und Lastwagen wird der Aushub ausgeführt. Es entsteht eine grosse Baugrube.



- Die Lage der Grundmauern wird abgemessen. Rohre zum Entwässern des Bodens werden gelegt.
- Die gesamte Bodenfläche wird mit Erd- und Sandschichten bedeckt.



- Die erste Schicht wird betoniert.
- Eine Sperrfolie verhindert, dass Feuchtigkeit durch die Betonbodenplatte ins Haus aufsteigen kann.



- Die Kellermauern werden betoniert. Man verstärkt sie mit Stahlstützen, damit sie die Last des Hauses tragen mögen.
- Beton ist eine Mischung aus Zement, Kies und Wasser.



- Die Backsteine werden auf die gewünschte Höhe aufgemauert.
- Anschliessend wird das Gerüst montiert und optimal befestigt.



- Die Zimmerleute bauen den Dachstuhl. Ist das Dach gedeckt, feiert man die Aufrichte.
- Unter den Ziegeln ist das Dach gut gedämmt und hält Hitze und Kälte fern.



- Die Fenster werden eingesetzt.
- Im Hausinneren installiert der Elektriker die Stromleitungen.
- Der Sanitärinstallateur baut die Sanitäreanlagen.



- Der Schreiner und der Maler beschäftigen sich mit der Inneneinrichtung des Hauses. Die Küche wird gebaut, Türen werden eingesetzt und die Wände gestrichen.



- Das Dach ist mit Ziegeln bedeckt.
- Die erste Schicht des Verputzes ist auf den Aussenwänden. Sie dichtet das Haus gegen Feuchtigkeit ab.
- Der Gärtner wird die Umgebung gestalten und die zukünftigen Bewohner können das Haus schon bald beziehen.